

Herren Kreisliga A, Gruppe 2

SV Tübingen III : TTC Ergenzingen IV
Freitag, 16.09.2022, 20:15 Uhr

Zwei Punkte dank Gönner für den SV Tübingen III in der Herren Kreisliga A, Gruppe 2

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 32:30 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Tübingen III ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga A, Gruppe 2 gegen den TTC Ergenzingen IV. 195 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Hannes Hüttner den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 1. Saisonspiel mit 5 Ersatzspielern antreten mussten.

Das Spiel lief wie folgt ab: Das Doppel zwischen Ebert / Gönner und Steegmüller / Probst endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Keine Chancen hatten hingegen wenig später Losert / Tomppert-Schäfer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Miller / Schach. Przybisch / Hüttner bezwangen anschließend Pfeffer / Jung in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Martin Losert beim 3:0 von Rainer Steegmüller. Beim Sieg von Arthur Ebert gegen Tobias Miller konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Jakob Gönner gelang es Benedikt Schach zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Ein Satz reichte nicht, weshalb Rainer Tomppert-Schäfer das Spiel gegen Markus Pfeffer, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Nach gewonnenem ersten Satz gab Gerd Przybisch das Spiel gegen Eugen Jung noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 6:11, 3:11, 7:11. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hannes Hüttner, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jochen Probst verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Martin Losert im Spiel gegen Tobias Miller bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Losert mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Nur einen Satz Erfolg verbuchte indessen Arthur Ebert bei seiner Niederlage gegen Rainer Steegmüller. Einen Sieg holte Jakob Gönner bei seinem 3:1 gegen Markus Pfeffer. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Rainer Tomppert-Schäfer war im Einzel gegen Benedikt Schach nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Gerd Przybisch bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jochen Probst. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Auf verlorenem Posten stand Hannes Hüttner in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Eugen Jung, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was eine Aufholjagd! Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Tübingen III war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Tübingen III am 30.09.2022 gegen den VfL Dettenhausen II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 29.09.2022 gegen den TSV Lustnau versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Tübingen III

Doppel: Ebert / Gönner 1:0, Losert / Tomppert-Schäfer 0:1, Przybisch / Hüttner 1:0

Einzel: M. Losert 2:0, A. Ebert 1:1, J. Gönner 2:0, R. Tomppert-Schäfer 1:1, G. Przybisch 0:2, H. Hüttner 1:1

TTC Ergenzingen IV

Doppel: Miller / Schach 1:0, Steegmüller / Probst 0:1, Pfeffer / Jung 0:1

Einzel: T. Miller 0:2, R. Steegmüller 1:1, M. Pfeffer 1:1, B. Schach 0:2, J. Probst 2:0, E. Jung 1:1